

Medizinische Ausnahmegenehmigung - Schematischer Ablauf -
für
- Nationale Athleten -

Vor dem Ausfüllen eines Antrages auf medizinische Ausnahmegenehmigung ist es Ihre Aufgabe zu überdenken, ob Sie als **Nationaler Athlet** oder auch als **Internationaler Athlet** starten werden. Von dieser Entscheidung hängt der Adressat Ihres Antrags auf medizinische Ausnahmegenehmigung ab! Sämtliche Formulare finden Sie **bei www.leichtathletik.de** im Bereich Anti-Doping, Medizinische Ausnahmegenehmigung zum Downloaden.

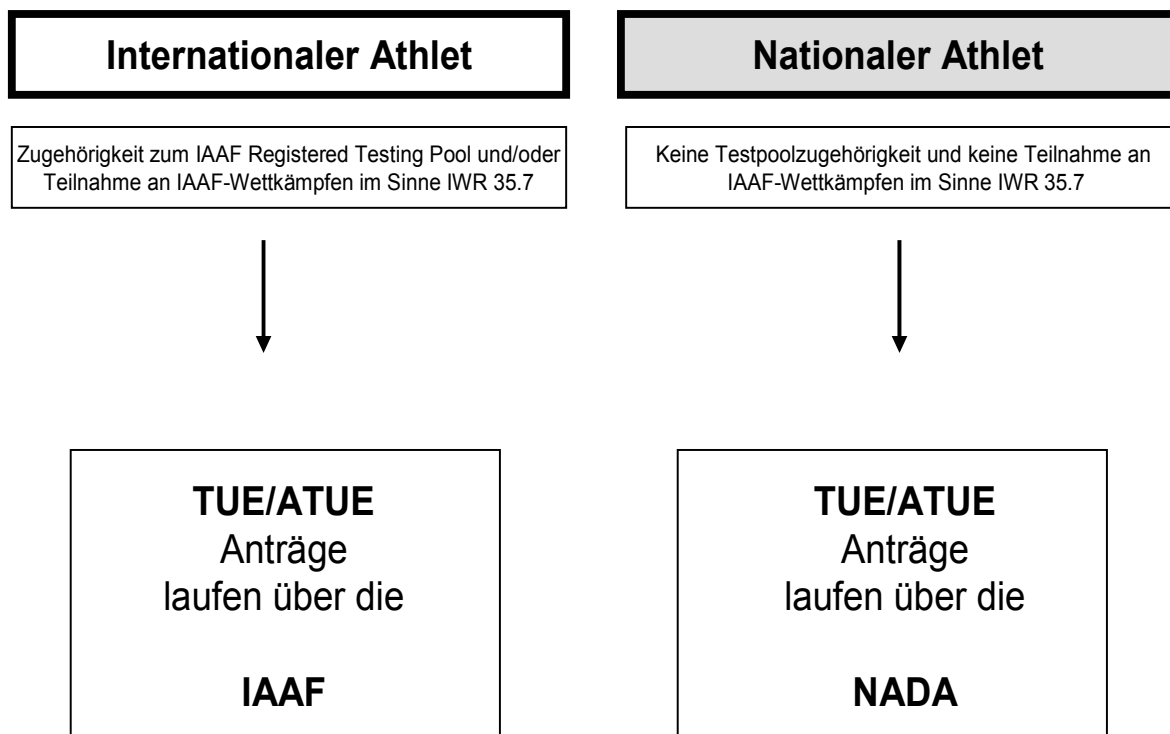
Nationale Athleten sind alle Athleten/innen (ohne Berücksichtigung der Kaderzugehörigkeit), die nicht unter die IAAF-Definition des **Internationalen Athleten** fallen.

Internationaler Athlet ist nach der Definition der IAAF ein Athlet, der Mitglied im **IAAF Registered Testing Pool** ist oder an **Internationalen Wettkämpfen** im Sinne der Regel 35.7 IWR teilnimmt. Darunter fallen:

- (a) Weltmeisterschaften;
- (b) World Athletics Series Competitions;
- (c) Golden League, Super Grand Prix, Grand Prix, Grand Prix II Meetings;
- (d) IAAF Permit Meetings und
- (e) solche andere internationale Wettkämpfe, die der IAAF-Rat auf Empfehlung der Medizinischen- und Anti-Doping-Kommission festlegt.

IAAF Registered Testing Pool
[Link](#)

Int. IAAF-Wettkämpfe
[Link](#)



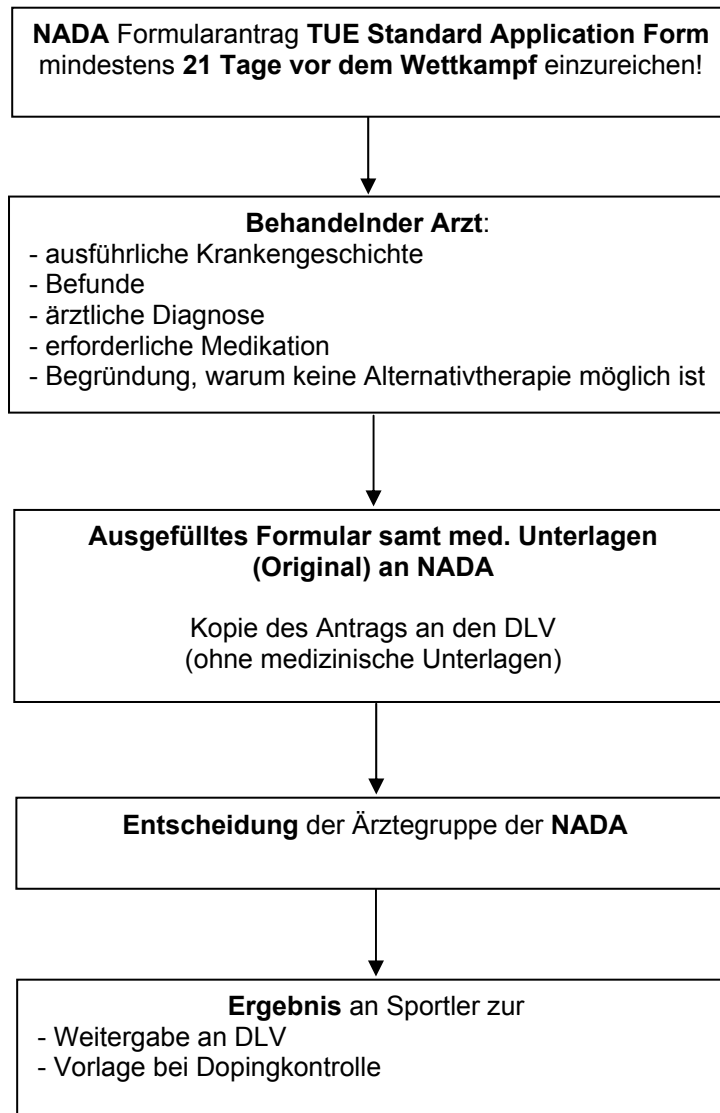
TUE – Therapeutic Use Exemptions, Standard Application Form
bei chronischen Erkrankungen
wie z. B. Morbus Crohn, insulinpflichtiger Diabetes mellitus, rheumatische Erkrankung, Glaukom, Herz-/Kreislaufkrankungen,
Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätssyndrom (ADHS)

Dringend zu beachten ist hierbei die Stellungnahme der IAAF zu ADHS!

[Link](#)

Formular

[Link](#)



Ergebnis an Sportler zur
- Weitergabe an DLV
- Vorlage bei Dopingkontrolle

Schema 2

**ATUE – Abbreviated Application Form - vereinfachtes Verfahren –
zum Einsatz von Beta-2-Agonisten und Glukokortikoiden zur Inhalation**

Aus der Gruppe der Beta-2-Agonisten dürfen nur die Wirkstoffe Formoterol, Salbutamol, Salmeterol und Terbutalin zur Inhalation eingesetzt werden!

Wir empfehlen, die Hinweise der IAAF zu Beta-2-Agonisten zu beachten.

[Link](#)

Formular

[Link](#)



Sollte ein nationaler Athlet ausschließlich an Wettkämpfen teilnehmen, bei denen keine internationale Konkurrenz gestattet ist, reicht die Vorlage eines ärztlichen Attests aus. Ein ATUE-Antrag muss in diesem Fall nicht gestellt werden.

Schema 3

ATUE – Abbreviated Application Form - vereinfachtes Verfahren –
Nicht-systemische Anwendung von Glukokortikoiden

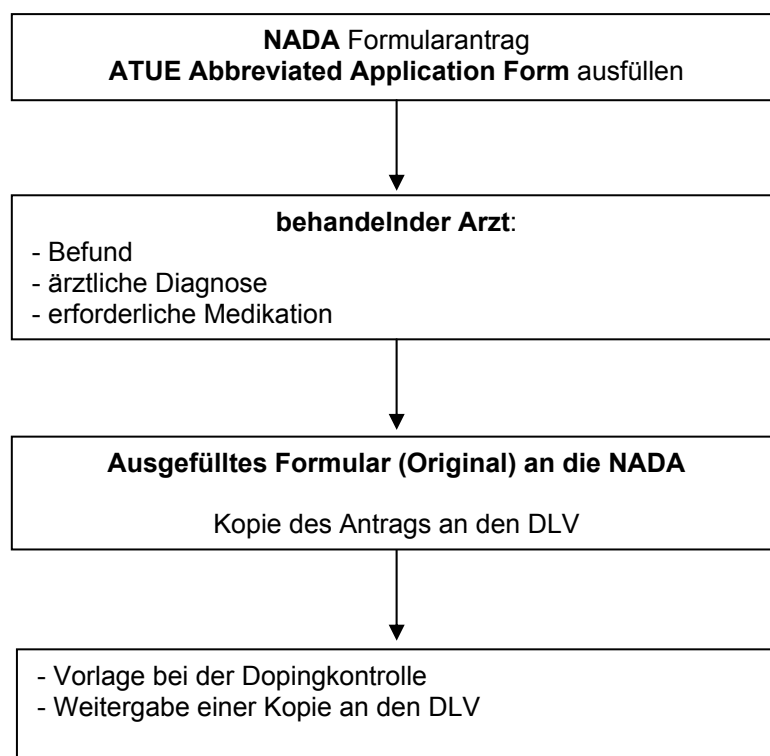
Die nicht-systemische Anwendung von Glukokortikoiden wird hier definiert als örtliche Anwendung oder als Injektion in Gelenke, an Muskel- und Sehnenansätze usw.

Der nicht-systemische Einsatz von Glukokortikoiden an der Haut ist nicht mehr anzeigepflichtig.

Auch die äußerliche Anwendung von Glukokortikoiden in Form von Augen-, Ohren- und Nasentropfen und -salben sowie in der Mundhöhle bedarf seit dem 01.01.06 keiner Ausnahmegenehmigung mehr.

Glukokortikoide sind grundsätzlich nur im Wettkampf verboten. Aufgrund der nicht eindeutigen Nachweisbarkeitsdauer nach einer Applikation in den Tagen/Wochen vor einem Wettkampf wird jedoch dringend angeraten, länger nachweisbare lokal applizierte Kortisonpräparate auch mehrere Wochen vor einem Wettkampf mit dem hier genannten Verfahrensweg anzuzeigen.

Formular
[Link](#)



Sollte ein nationaler Athlet ausschließlich an Wettkämpfen teilnehmen, bei denen keine internationale Konkurrenz gestattet ist, reicht die Vorlage eines ärztlichen Attests aus. Ein ATUE-Antrag muss in diesem Fall nicht gestellt werden.